

wurde es am Ende mit ihm? er mußte nach dem lieben Brode gehn.

B. Der hat freylich diesen Spruch nicht verstanden. Die Meynung ist eigentlich diese, man soll immer für den heutigen Tag sorgen, und darauf denken, daß man immer seine Schuldigkeit thue. Das ist immer das Vernünftigste, was der Mensch thun kann. Die beste Sorge für die Zukunft ist gewiß die Sorge für Heute. Denn die Zukunft entspringt aus der Gegenwart, wie der Kirschbaum aus dem Kerne, und wenn ich die Gegenwart gut anwende, so kann ich immer auf eine glückliche Zukunft rechnen. Dieß druckte meine selige Großmutter so aus: wie du es machst so hast du es.

Das predige ich allen Leuten vor, die immer Gotterbarmen, thut doch, spreche ich, nur alle Tage eure Schuldigkeit, und laßt den lieben Gott für das Uebrige sorgen.

So machte es der selige Schulze in Clausrode, der bis auf die letzte Stunde immer froh und aufgeräumt war. Der sorgte nur immer für den heutigen Tag. Erst sorgte er für die Seele, die, seiner Meynung nach, am Menschen das wichtigste wäre, und nahm
einen